



#770 – 800 West Pender Street
Vancouver, BC V6C 2V6
P: 604-630-1399
F: 604-681-0894

MAG Silver Corp.
For Immediate Release

15. August 2016
NR#16-08

Mächtige hochgradige Abschnitte bestätigen und erweitern lateral und zur Tiefe die Deep Zones Valdecañas

NEUE ENTDECKUNG: DEEP ZONE EAST (VM2): 29,85 m (wahre Mächtigkeit) mit 235 g/t (6,87 Unzen pro Tonne) Silber, 0,50 g/t Gold, 4,76 % Blei, 5,79 % Zink, 0,99 % Kupfer einschließlich: 7,21 m (wahre Mächtigkeit) mit 475 g/t (13,86 Unzen pro Tonne) Silber, 0,66 g/t Gold, 1,91 % Blei, 5,27 % Zink, 2,38 % Kupfer.

NEUE ENTDECKUNG: ERZGANG ANTICIPADA: Bohrung P-13: 6,68 m (wahre Mächtigkeit) mit 105 g/t (3,06 Unzen pro Tonne) Silber, 2,69 g/t Gold, 3,59 % Blei, 10,79 % Zink und 0,23 % Kupfer.

VANCOUVER, BRITISH COLUMBIA. - MAG Silver Corp. (TSX: MAG; NYSE MKT: MVG) („MAG“ oder das „Unternehmen“ - <http://rohstoff-tv.net/c/mid,3074,Firmenpraesentationen/?v=296355>) berichtet die Bestätigung und Erweiterung der mächtigen hochgradigen Vererzung in der Entdeckung Deep Zone auf der Joint-Venture-Liegenschaft Minera Juanicipio (Fresnillo plc 56 %; MAG 44 %), die bereits am 23. April 2015 bekannt gegeben wurde. Valdecañas ist ein gestaffeltes Gangsystem, das sich aus den überlappenden East und West Veins (Erzgänge) zusammensetzt. Die Bohrerergebnisse von 12 Step-out-Explorationsbohrungen demonstrieren die Kontinuität der hochgradigen mehrphasigen Edelmetall- und Buntmetallvererzung, die sich jetzt unter den Bonanza-Zonen East und West Vein befindet, wie in der Tabelle und den Abbildungen unten gezeigt. Die Vererzung kann über eine Streichlänge von mehr als 800 m und bis in eine Tiefe von 200 bis 300 m unterhalb der aktuellen Ressourcenschätzung verfolgt werden. Die Mächtigkeit der Vererzung schwankt zwischen ungefähr 5 m bis zu über 29 m, wobei die mächtigsten Abschnitte dort vorkommen, wo das Einfallen der Erzgänge steiler wird und verdickte „dilatante Zonen“ (siehe Abbildungen 3 u. 4) erzeugt, die zur Tiefe und lateral zu den Grenzen des Joint Venture offenbleiben: ungefähr 450 m nach Westen und 700 m nach Osten.

„Wir freuen uns sehr, eine mächtige, tiefer liegende Vererzung mit hohen Silber-, Gold-, Blei-, Zink- und jetzt beständigen Kupfergehalten zu bestätigen“, sagte George Paspalas, Präsident und CEO von MAG. „Die Ergebnisse zeigen, dass unter der Bonanza-Zone eine sich erweiternde Zone vorkommt und diese Strukturen zur Tiefe und was von besonderer Bedeutung ist, seitlich offen sind. Die Entdeckung Deep Zone ist noch im Anfangsstadium und wir freuen uns auf die Ergebnisse des neu genehmigten 1,2-Mio.-USD-Bohrprogramms, das zurzeit mit sechs Bohrgeräten auf der Joint-Venture-Liegenschaft im Laufen ist.“

DEEP ZONE – (insgesamt die Vererzung unter den Bonanza-Zonen East und West Vein)

East Vein

Neue Entdeckung der Deep Zone East: Der beste Abschnitt ist in Bohrung VM2, **29,85 m (wahre Mächtigkeit) mit 235 g/t (6,87 Unzen pro Tonne) Silber, 0,50 g/t Gold, 4,76 % Blei, 5,79 % Zink, 0,99 % Kupfer einschließlich: 7,21 m (wahre Mächtigkeit) mit 475 g/t (13,86 Unzen pro Tonne) Silber, 0,66 g/t Gold, 1,91 % Blei, 5,27 % Zink, 2,38 % Kupfer.** Höhergradige Zonen

innerhalb des gesamten Abschnitts schließen sehr hohe Bleigehalte (>40 %) und hohe Silbergehalte (1.290 g/t) ein in Verbindung mit den höchsten Kupfergehalten (6,79 %), die bis dato von der Liegenschaft berichtet wurden (Tabelle 1).

West Vein

P6 ist die beste neue Bohrung in der Deep Zone West, 22,90 m (wahre Mächtigkeit) mit 119 g/t (3,47 Unzen pro Tonne) Silber, 1,13 g/t Gold, 4,18 % Blei, 11,89 % Zink und 0,27 % Kupfer; einschließlich 2,87 m (wahre Mächtigkeit) mit 292 g/t (8,52 Unzen pro Tonne) Silber, 4,48 g/t Gold, 13,24 % Blei, 24,92 % Zink und 0,55 % Kupfer (Tabelle 1). Diese Bohrung liegt 100 m versetzt von Bohrung P3, der besten Bohrung des vorangegangenen Programms (siehe Pressemitteilung vom 23. April 2015).

NEUE ENTDECKUNG – Erzgang Anticipada

Die Bohrungen führten ebenfalls zur Entdeckung des „**Erzgangs Anticipada**“ (VANT in Tabelle 1), eine neu identifizierter Erzgang mit undeutlicher Geometrie, der ungefähr 100 m innerhalb des Hangenden der East Vein liegt. Er wurde von fünf Bohrungen durchteuft und schwillt von **0,8 m (wahre Mächtigkeit) in Bohrung VM2 auf 6,68 m (wahre Mächtigkeit) in Bohrung P13 an, wo er Gehalte von 105 g/t (3,06 Unzen pro Tonne) Silber, 2,69 g/t Gold, 3,59 % Blei, 10,79 % Zink und 0,23 % Kupfer aufweist**. Er verbleibt in mehrere Richtungen offen.

Dr. Peter Megaw, der Chief Exploration Officer des Unternehmens, äußerte sich dazu: „Wir können jetzt sehen, wie Veränderungen im Einfallswinkel des Erzganges eine mächtige horizontal gestreckte dilatante Zone erzeugten, die sich lateral in beide Richtungen über eine gewisse Entfernung fortsetzen sollte. Ferner zeigt Valdecañas weiter die erwartete Zonierung eines typischen epithermalen Erzganges, aber spätere Quarzgänge, die lokal sehr hohe Silbergehalte beherbergen, entsprechen nicht der allgemeinen Orientierung der Erzgänge. Dies deutet an, dass wir noch die Kontrollen dieser jüngsten Vererzungsphase und wie die geologischen Teile in das Zonenmodell mit den aufsteigenden metallhaltigen Flüssigkeiten passen bestimmen müssen.“

Tabelle 1: Analysenergebnisse – Step-out-Explorationsbohrungen P5 bis VM3⁽¹⁾

Bohrung Nr.	Erzgang¹	von	bis	Abschnitt	Wahre Mächtigkeit²	Au (g/t)	Ag (g/t)	Ag (opt)	Pb (%)	Zn (%)	Cu (%)
P5	V1W	1016.20	1033.15	16.95	15.37	1.59	110	3.20	2.85	7.21	0.31
Einschl.	V1W	1021.15	1033.15	12.00	10.88	2.14	140	4.07	3.51	8.83	0.41
Einschl.	V1W	1021.15	1029.95	8.80	7.98	2.77	163	4.77	4.18	10.24	0.41
Einschl.	V1W	1027.35	1029.95	2.60	2.36	5.99	211	6.14	4.29	12.73	0.41
P6	V1W	1057.65	1102.50	44.85	34.35	0.78	84	2.46	2.98	8.66	0.11
Einschl.	V1W	1072.60	1102.50	29.90	22.90	1.13	119	3.47	4.18	11.89	0.27
Einschl.	V1W	1077.75	1102.50	24.75	18.96	1.34	126	3.68	4.19	12.42	0.31
Einschl.	V1W	1094.40	1102.50	8.10	6.20	2.84	237	6.92	9.32	18.32	0.41
Einschl.	V1W	1096.80	1100.55	3.75	2.87	4.48	292	8.52	13.24	24.92	0.55
Einschl.	V1W	1099.55	1100.55	1.00	0.77	16.00	365	10.65	13.00	13.60	0.91
P7	V1W	1152.55	1163.95	11.40	8.73	0.03	49	1.42	0.61	2.69	0.11
Einschl.	V1W	1154.50	1157.20	2.70	2.07	0.06	117	3.41	2.06	6.88	0.51
P8	V1W	1031.95	1050.45	18.50	14.17	0.17	50	1.47	1.17	3.10	0.21
Einschl.	V1W	1035.50	1041.10	5.60	4.29	0.44	130	3.80	2.90	7.15	0.51

P9	V1W	1086.60	1090.00	3.40	2.10	0.04	12	0.34	1.21	0.69	0.0
und	SK	1178.90	1233.00	54.10	34.77	0.00	18	0.54	0.11	1.45	0.0
P10	V1W	1119.50	1127.30	7.80	5.98	1.17	87	2.53	0.87	6.40	0.3
Einschl.	V1W	1120.30	1124.45	4.15	3.18	2.09	149	4.34	1.47	11.51	0.5
P11	V1E	935.25	978.35	43.10	27.70	1.72	75	2.18	1.96	3.36	0.2
Einschl.	V1E	946.95	948.20	1.25	0.80	16.00	95	2.77	2.61	3.89	0.3
Einschl.	V1E	953.10	954.30	1.20	0.77	10.80	99	2.89	0.15	0.62	0.6
Einschl.	V1E	976.00	977.20	1.20	0.77	3.52	478	13.94	20.00	18.10	0.5
Bohrung Nr.	Erzgang¹	von	bis	Abschnitt	Wahre Mächtigkeit²	Au (g/t)	Ag (g/t)	Ag (opt)	Pb (%)	Zn (%)	Cu (%)
P12	VANT	1110.15	1116.05	5.90	4.52	0.44	136	3.98	1.94	1.92	0.6
Einschl.	VANT	1111.15	1113.35	2.20	1.68	0.38	260	7.59	4.93	2.33	1.6
und	V1E	1206.50	1220.25	13.75	10.53	0.01	113	3.29	0.71	3.98	0.5
und	SK	1220.25	1262.75	42.50	NA	0.01	7	0.21	0.13	0.94	0.0
P13	VANT	1030.15	1040.55	10.40	6.68	2.69	105	3.06	3.59	10.79	0.2
Einschl.	VANT	1035.95	1039.05	3.10	1.99	5.05	127	3.72	2.48	14.31	0.3
und	V1E	1141.65	1149.00	7.35	5.63	0.16	147	4.27	1.07	3.28	0.4
Einschl.	V1E	1144.45	1145.45	1.00	0.77	0.07	387	11.29	5.92	10.15	1.5
VM1	VANT	718.65	722.00	3.35	3.42	0.74	40	1.15	0.76	6.55	0.0
und	V1E	792.50	798.75	6.25	5.12	1.04	130	3.81	1.15	3.00	0.6
Einschl.	V1E	793.90	794.60	0.70	0.57	4.02	435	12.69	0.29	7.94	2.3
VM2	VANT	779.45	780.60	1.15	0.80	0.12	350	10.21	7.79	15.45	0.6
und	V1E	889.75	926.20	36.45	29.85	0.50	235	6.87	4.76	5.79	0.9
Einschl.	V1E	896.50	905.30	8.80	7.21	0.66	475	13.86	1.91	5.27	2.3
Einschl.	V1E	904.40	905.30	0.90	0.74	0.03	1290	37.63	4.35	13.05	6.7
Einschl.	V1E	913.85	915.50	1.65	1.35	2.16	716	20.88	40.35	12.55	0.1
VM3	VANT	720.00	723.55	3.55	2.91	0.18	191	5.57	0.36	1.06	0.0
und	V1E	822.20	837.40	15.20	13.16	1.42	122	3.56	4.71	2.75	0.4
Einschl.	V1E	827.75	828.75	1.00	0.87	4.30	378	11.03	26.65	4.08	0.9

¹ V1W = Valdecañas Vein West; V1E = Valdecanas Vein East; VANT = Anticipada Vein; SK = Zone mit Skarn-Alteration.

² Wahre Mächtigkeiten wurden mit Hilfe von Profilschnitten und Bohrkernwinkeln geschätzt. „NA – keine Angabe“ heißt, die wahre Mächtigkeit der Struktur konnte nicht einigermaßen geschätzt werden.

³ Alle Silberanalysenergebnisse über 6.000 g/t wurde bei 6.000 g/t gedeckelt und alle Goldanalysenergebnisse über 16 g/t wurden bei 16 g/t gedeckelt, im Einklang mit den Obergrenzen, die für die bestehenden angezeigten und geschlussfolgerten Ressourcen verwendet wurden (siehe Pressemitteilung vom 14. Mai 2014).

Die Bohrerergebnisse bis dato aus der Deep Zone zeigen die typische Verdickung und die komplementäre Verdünnung der klassischen „dilatanten Zone“, was von dem Versteilen und dem Verflachen der Erzgänge herrührt (**Abbildungen 3 u. 4**). Diese Geometrie erzeugt eine ungefähr horizontal gestreckte Zone mit stark zugenommener Mächtigkeit, die danach aussieht, als ob sie eine große laterale Fortsetzung besitzt (Abbildungen 1 u. 2). An der West Vein scheint die verdickte Deep Zone mindestens 250 m hoch, 3 bis 23 m breit und 300 m lang zu sein; sie bleibt

400 m in Richtung westlicher Liegenschaftsgrenze offen. An der East Vein scheint die verdickte Deep Zone mindestens 300 m hoch, 2,7 bis 22 m breit und 450 m lang zu sein; sie bleibt zur Tiefe und über 700 m in Richtung östlicher Liegenschaftsgrenze vollständig offen.

Die Deep Zone zeigt Phasen einer starken Buntmetallvererzung, die durch spätere Quarzgänge gekreuzt werden. In einigen Bohrungen erstrecken sich Schwärme tauber Quarzäderchen über Dutzende Meter im Umkreis der Vererzungszonen. Es bestehen signifikante Unterschiede in der Orientierung zwischen den verschiedenen Entstehungsphasen der Erzgänge, was eine tektonische Komplexität andeutet, die höher im System nicht angetroffen wird. Die Interpretation der zunehmenden tektonischen Komplexität wird durch die Geometrie des Erzganges Anticipada“ (VANT in **Tabelle 1**) verstärkt. Die sehr geringe Mächtigkeit der Abschnitte in den Bohrungen P7 und P9 scheint ein Verflachen des Erzganges in Fallrichtung anzudeuten. Obwohl weniger stark darauf beschränkt, könnten Veränderungen im Streichen des Erzganges die Verdickung des Erzganges westlich und östlich der Überlappungszone erklären. Bemerkenswerterweise scheint die Überlappungszone ebenfalls mit der Zone der mächtigsten Skarn-Alteration zusammenzufallen, die in Bohrung P12 über 200 m mächtig ist. Die höchsten Kupfergehalte scheinen an den Rändern der Skarn-Zone aufzutreten. Diese geologischen Daten unterstützen weiterhin das Konzept, dass die Überlappungszone mit einer großen Zone aufsteigender metallhaltigen Flüssigkeiten zusammenfällt.

Zusätzlich zu den Explorationsbohrungen, werden auf der Liegenschaft Juanicipio die untertägigen Entwicklungsarbeiten und die damit verbundene über- und untertägige Infrastruktur weiter avanciert. Der Zugangsstollen erreicht jetzt eine Länge von 3.200 m und die Ebene des gestaffelten Erzgangsystems Valdecañas wird laut Erwartungen Ende 2016 oder Anfang 2017 erreicht werden.

Qualifizierte Person: Dr. Peter Megaw, Ph.D., C.P.G, war die gemäß National Instrument 43-101 qualifizierte Person für diese Pressemitteilung und überwachte die Vorbereitung der technischen Information für diese Pressemitteilung. Dr. Megaw ist promovierter Geologe und besitzt über 35 Jahre einschlägige Berufserfahrung mit Fokus auf Silber- und Goldexploration in Mexiko. Er ist gemäß American Institute of Professional Geologists ein Certified Professional Geologist (CPG 10227) und ein Arizona Registered Geologist (ARG 21613). Dr. Megaw ist nicht unabhängig, da er der Chief Exploration Officer (CXO) und ein Aktionär der MAG sowie ein Verkäufer von Projekten, ausgenommen Juanicipio, ist, wodurch er Royalties erhalten könnte. Dr. Megaw ist zufrieden, dass die Ergebnisse basierend auf einer Bohrkernuntersuchung, einer Prüfung der Probenentnahmeverfahren, der Referenzen der Fachleute, die die Arbeiten durchführen und aufgrund des Aussehens der Silber- und Buntmetallsulfide innerhalb eines Bezirks verifiziert werden, wo er mit der Art und der Kontinuität der Vererzung vertraut ist.

Qualitätssicherung und Kontrolle: Die Proben wurden in sicher verschlossenen Säcken direkt zu den Aufbereitungslabors von ALS-Chemex Laboratories in Guadalajara, Jalisco, Mexiko (ISO 9001) transportiert. Die verschickten Proben schlossen ebenfalls sporadisch Standards und Leerproben ein. Die Gesteinspulverproben werden anschließend zur Analyse an die ALS-Chemex Laboratories in North Vancouver, Kanada, geschickt. Es wurden ebenfalls zwei Extrapulverproben vorbereitet und sie werden zurzeit von SG Laboratories (ISO 9001) und Inspectorate Laboratories (ISO 9001) (oder ein anderes anerkanntes Labor) untersucht. Der Großteil der Rückstände wird anschließend an CIDT (Center for Investigation and Technical Development) von Penoles in Tlaxiaco, Mexiko, zu metallurgischen Tests geschickt, wo eine vierte Untersuchung an jeder Probe durchgeführt wird und ein berechneter Gehalt des Fördererzes auf Basis eines Konzentratabgleichs erhalten wird. Das CIDT führt ebenfalls eine mineralogische Mikroskopie-, XRF- und XRD-Analyse durch.

Über MAG Silver Corp. (www.magsilver.com)

MAG Silver Corp. konzentriert sich auf die Weiterentwicklung von zwei signifikanten Projekten innerhalb des mexikanischen Silbergürtels. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, eines der führenden

Unternehmen im Silberbergbau zu werden. Im Rahmen eines Joint Ventures zwischen MAG Silver (44 %) und Fresnillo PLC (56 %) fahren wir derzeit den Zugangsstollen auf, der zu den hochgradigen Silbererzgängen Valdecañas und Juanicipio im mexikanischen Bundesstaat Zacatecas führt. Darüber hinaus gehen die Explorationsarbeiten auf dem Joint Venture Minerakt Juanicipio weiter. Gleichzeitig bemüht sich das Unternehmen, wieder einen obertägigen Zugang zu seinem Konzessionsgebiet Cinco de Mayo (100 % Eigentum) im mexikanischen Bundesstaat Chihuahua zu erhalten.

**Im Namen des Board von
MAG SILVER CORP.**

"George Paspalas"

President and CEO

- 30 -

Für weitere Informationen im Namen von MAG Silver Corp.

Kontakt: **Michael Curlook**, VP Investor Relations and Communications

Webseite:	www.magsilver.com	E-mail:	info@magsilver.com
Tel.:	(604) 630-1399	Fax:	(604) 681-0894
gebührenfrei:	(866) 630-1399		
In Europa:	Swiss Resource Capital AG	Email:	info@resource-capital.ch www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch die NYSE MKT übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung, die vom Management angefertigt wurde.

Hinweise bezüglich zukunftsgerichteter Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält „zukunftsgerichtete Informationen“ und „zukunftsgerichtete Aussagen“ im Sinne des U.S. Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und der einschlägigen kanadischen Wertpapiergesetze. Alle hier enthaltenen Aussagen, die nicht auf historischen oder aktuellen Tatsachen beruhen - so unter anderem auch Aussagen, die den erwarteten Zeitpunkt einschließen, an dem laut Erwartungen der Stollen die Ebene des gestaffelten Erzgangsystems Valdecañas erreicht; die erwartete Auswirkung der Ergebnisse der Explorationsbohrungen, die Explorationsbohrungen, die Abbauaktivitäten und andere zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen. Zukunftsgerichtete Aussagen werden oft aber nicht immer durch folgende Worte identifiziert: „suchen“, „erwarten“, „planen“, „fortsetzen“, „schätzen“, „erwarten“, „können“, „werden“, „projizieren“, „vorhersagen“, „Potenzial“, „anvisieren“, „beabsichtigen“, „können“, „könnten“, „sollen“, „glauben“ und ähnliche Ausdrücke. Diese Aussagen enthalten bekannte und unbekannte Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse oder Ereignisse wesentlich von den erwarteten unterscheiden können. Obwohl MAG glaubt, dass die Erwartungen in den zukunftsgerichteten Aussagen auf angemessenen Annahmen basieren so sind diese Aussagen keine Garantie für die zukünftige Leistung und aktuelle Ergebnisse oder Entwicklungen können sich wesentlich von jenen in den zukunftsgerichteten Aussagen unterscheiden. Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den zukunftsgerichteten Aussagen unterscheiden, schließen ein, sind aber nicht darauf beschränkt, Veränderungen der Rohstoffpreise, Änderungen der Mineralproduktionsleistung, Abbau- und Explorationserfolge, weitere Verfügbarkeit von Kapital und Finanzierungen und die allgemeine Wirtschafts-, Markt- oder Geschäftslage, politische Risiken, Währungsrisiken und Kosteninflation. Ferner unterliegen zukunftsgerichtete Aussagen verschiedenen Risiken einschließlich unvollständiger Daten und beachtlicher zusätzlicher Arbeiten, die zum Abschluss von weiteren Bewertungen notwendig sind einschließlich aber nicht darauf beschränkt Bohrungen, technische Studien und sozio-ökonomische Studien und Investitionen. Die Leser werden auf die Ablagen des Unternehmens bei SEC und den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden auf Offenlegungen hinsichtlich dieser und anderer Risikofaktoren verwiesen. Es gibt keine Gewissheit, dass irgendeine zukunftsgerichtete Aussage zutreffen wird und die Investoren sollten sich nicht übermäßig auf die zukunftsgerichteten Aussagen verlassen.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!

Cautionary Note to Investors Concerning Estimates of Indicated Resources

This press release uses the term "Indicated Resources". MAG advises investors that although this term is recognized and required by Canadian regulations (under National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects), the U.S. Securities and Exchange Commission does not recognize this term. Investors are cautioned not to assume that any part or all of mineral deposits in this category will ever be converted into reserves.

Cautionary Note to Investors Concerning Estimates of Inferred Resources

This press release uses the term "Inferred Resources". MAG advises investors that although this term is recognized and required by Canadian regulations (under National Instrument 43-101 Standards of Disclosure for Mineral Projects), the U.S. Securities and Exchange Commission does not recognize this term. Investors are cautioned not to assume that any part or all of the mineral deposits in this category will ever be converted into reserves. In addition, "Inferred Resources" have a great amount of uncertainty as to their existence, and economic and legal feasibility. It cannot be assumed that all or any part of an Inferred Mineral Resource will ever be upgraded to a higher category. Under Canadian rules, estimates of Inferred Mineral Resources may not form the basis of feasibility or pre-feasibility studies, or economic studies except for Preliminary Assessment as defined under Canadian National Instrument 43-101. Investors are cautioned not to assume that part or all of an Inferred Resource exists, or is economically or legally mineable.

Please Note:

Investors are urged to consider closely the disclosures in MAG's annual and quarterly reports and other public filings, accessible through the Internet at www.sedar.com and www.sec.gov/edgar/searchedgar/companysearch.html

Figure 1: Valdecañas Vein West Longitudinal Section

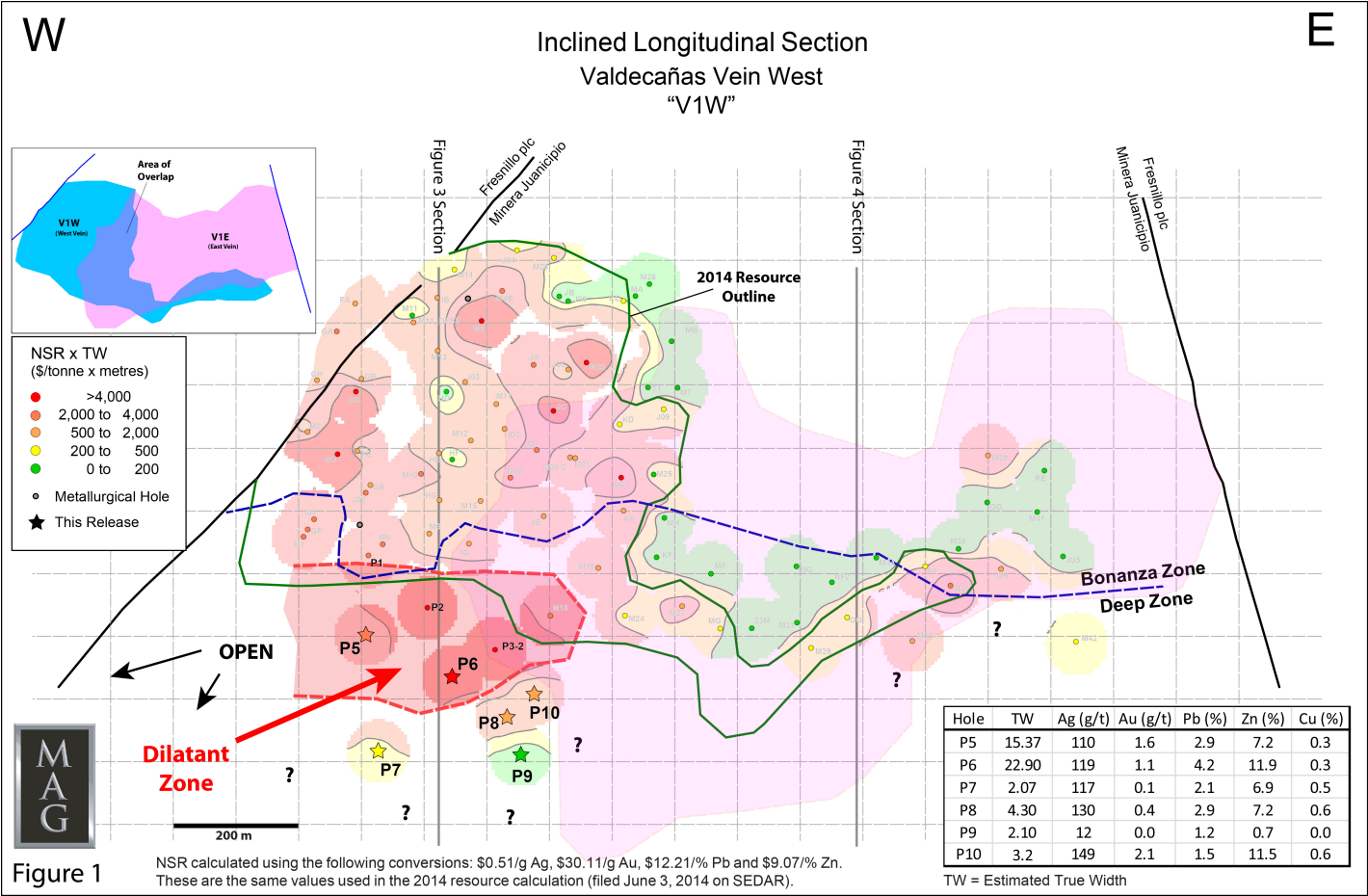


Figure 2: Valdecañas Vein East Longitudinal Section

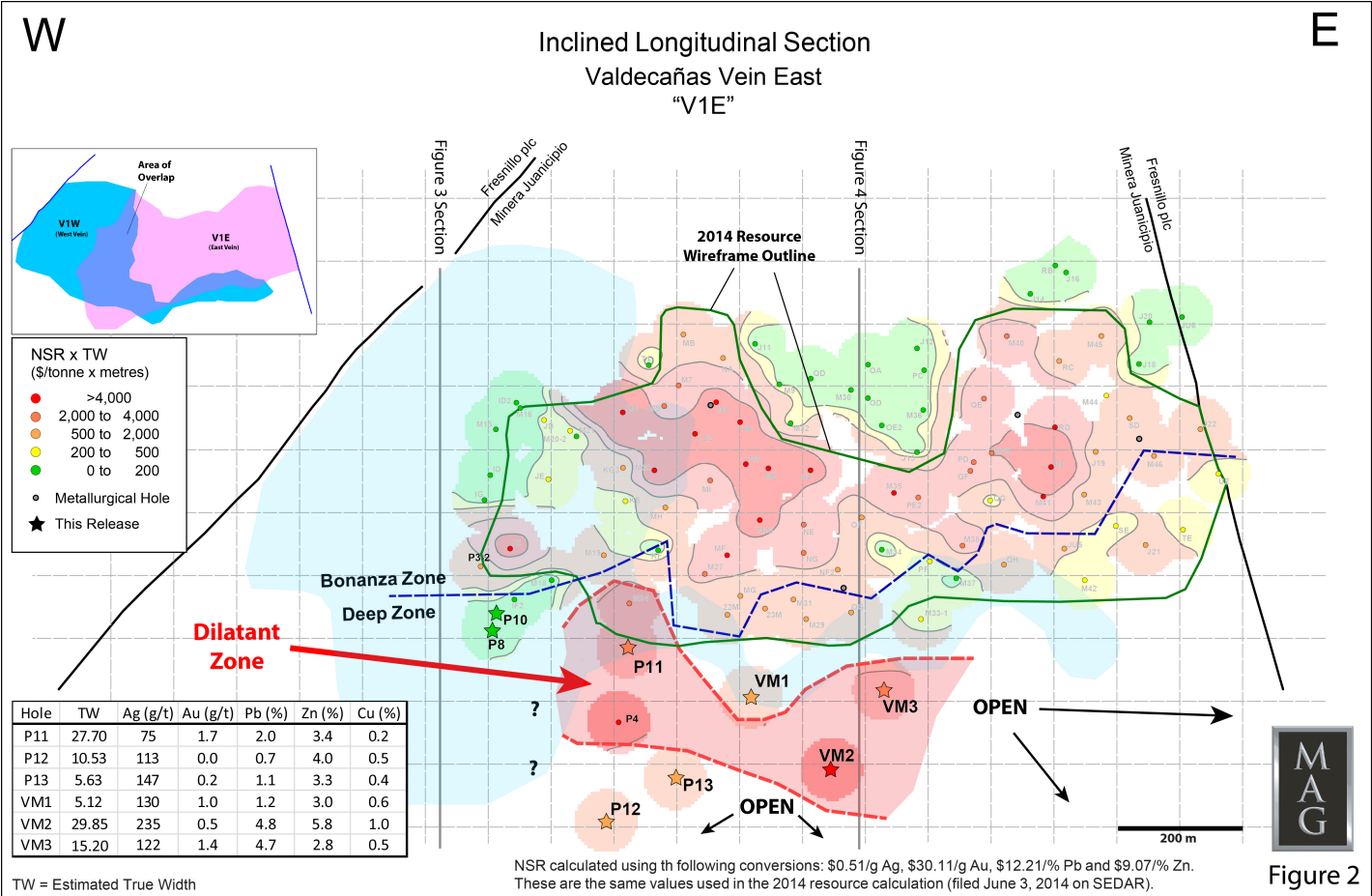


Figure 3: Valdecañas Vein Cross Section through P6

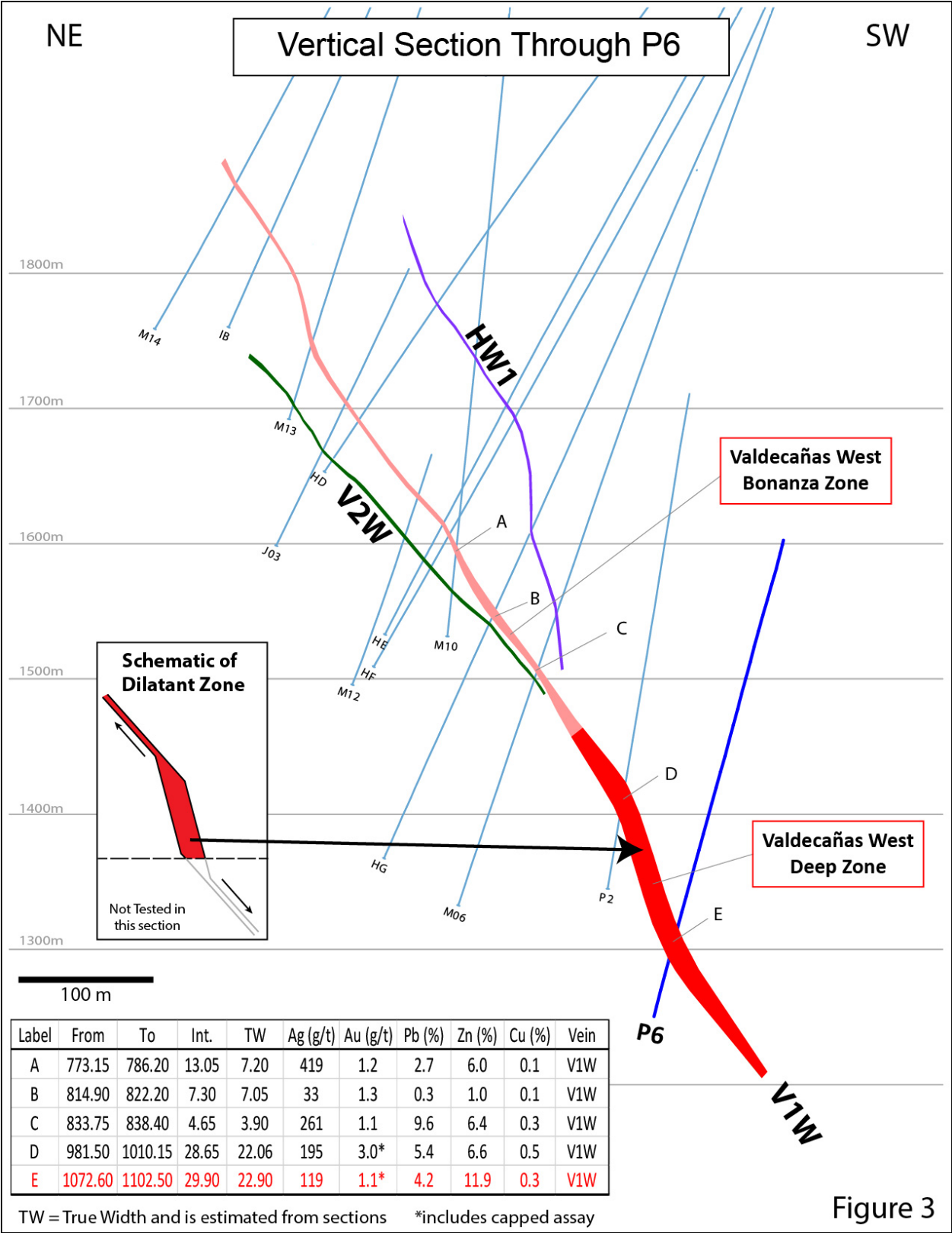


Figure 3

Figure 4: Valdecañas Vein Cross Section through VM2 & M3

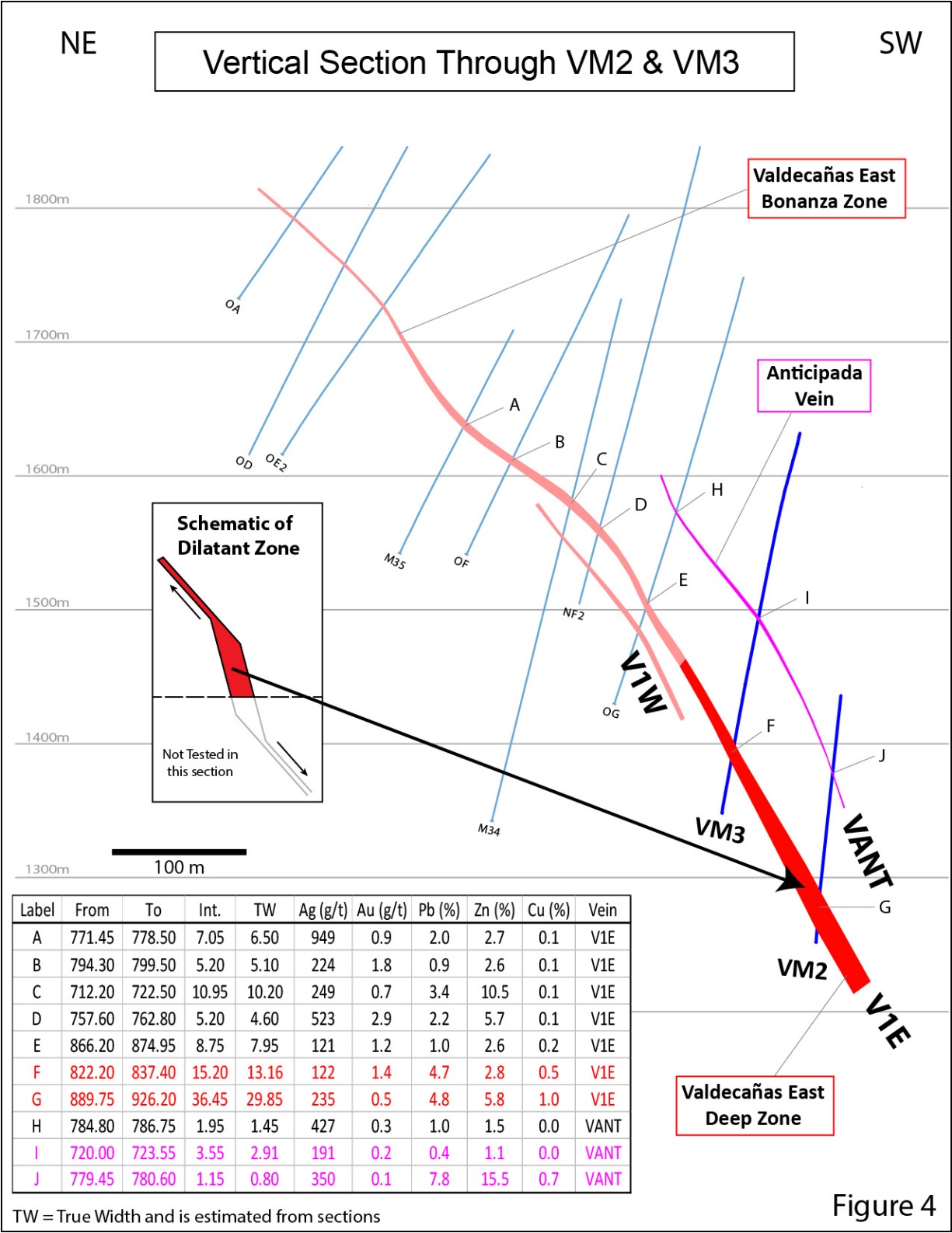


Figure 4